

**Niederschrift über die Sitzung des Kreistages  
am Freitag, dem 26.02.2021, im Forum der Sparkasse Münsterland  
Ost, Freckenhorster Straße 69, 48231 Warendorf**

**Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 12:12 Uhr**

		Seite
	<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>	
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	6
2.	Bericht der Verwaltung	7
3.	Aktuelle Corona-Lage	053/2021 8
4.	Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Kreis Warendorf	008/2021 9
5.	Umsetzung des Finanzierungskonzeptes 2.0 sowie Ausgleich des coronabedingten Schadens bei der FMO Flughafen Münster Osnabrück GmbH (FMO)	191/2020/1 10
6.	Schnellbusförderung	007/2021/1 12
7.	Tarifmaßnahme 2021	010/2021 13
8.	Anpassung der Dienstanweisung zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Budgetregeln	225/2020 14
9.	Förderung über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz und Gute Schule 2020	035/2021 15
10.	Gewährung von Sitzungsgeld für die Durchfüh-	052/2021 16

rung von Online-Fraktionssitzungen

<b>11.</b>	Antrag der FDP-Kreistagsfraktion - Taxi-Gutscheine	<b>058/2021</b>	<b>17</b>
<b>12.</b>	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 50 Absatz 3 Satz 2 Kreisordnung NRW	<b>057/2021</b>	<b>18</b>
<b>13.</b>	Begleitvorlage zum Entwurf der Haushaltssatzung 2021: Erläuterungen zum Stellenplan	<b>224/2020</b>	<b>19</b>
<b>14.</b>	Abschließende Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2021 mit Haushaltsplan und Anlagen	<b>032/2021/2</b>	<b>20</b>
<b>15.</b>	Antrag der Kreistagsfraktion DIE FRAKTION DIE LINKE ./ Die PARTEI - Gremienumbesetzung	<b>051/2021</b>	<b>21</b>
<b>16.</b>	Entsendung eines Vertreters der RVM in den Aufsichtsrat der WVG	<b>055/2021</b>	<b>22</b>

**II. Nichtöffentlicher Teil**

<b>1.</b>	Bestellung eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters	<b>020/2021</b>	<b>23</b>
<b>2.</b>	Aufwandsentschädigung des Kreisbrandmeisters bzw. der Kreisbrandmeisterin und der Stellvertretungen	<b>021/2021</b>	<b>24</b>
<b>3.</b>	Jährlicher Bericht des Landrates über seine Tätigkeiten	<b>056/2021</b>	<b>25</b>

**Anlagen**

Anlage 1	Präsentation „Corona-Pandemie“ (TOP 3)
Anlage 2	Ergänzungsvorlage „Abschließende Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2021 mit Haushaltsplan und Anlagen“ 032/2021/2 (TOP 14)
Anlage 3	Haushaltsrede der CDU-Kreistagsfraktion
Anlage 4	Haushaltsrede der FWG-Kreistagsfraktion
Anlage 5	Haushaltsrede der SPD-Kreistagsfraktion

**Anwesend:**

Vorsitz
Gericke, Olaf, Dr.
Mitglieder des Kreistages
Aydemir, Ergül
Bas, Ali
Berkhoff, Henrich
Blex, Christian, Dr.
Blömker, Franz-Ludwig
Budde, Heinrich
Buschkamp, Franz-Josef
Claßen, Anne
Diekhoff, Markus
Dinter, Dennis
Dufhues, Hannelore
Eickmeier, Elisabeth Irmgard
Fiedlers, Nils
Geiger, Andrea
Gerwing, Theresia
Grap, Valeska
Grobecker, Hubert
Gutsche, Guido
Hamann, Maria
Heringloh-Poll, Norbert
Hollenhorst, Elisabeth K.
Hugenroth, Bernhard
Kaup, Winfried
Kleene-Erke, Andrea
Kleibolde, Bernhard
Kocker, Dennis
Kühnel, Andreas
Lehnert, Susanne, Dr.
Lepper, Martin
Luster-Haggeney, Rudolf

Marx, Burkhard  
Maschelski-Werning, Sophia L.  
Mindermann, Ursula  
Möllmann, Rolf  
Niedostadek, Oliver, Dr.  
Nienkemper, Dorothea  
Ommen, Detlef  
Ostermann, Norbert  
Riveiro Vega, Sandra  
Rosenbaum, Ulf  
Schade, Janina  
Schindler, Ron  
Schlösser, Ulrich  
Schmedding, Josef  
Schubert, David  
Schulte, Stephan  
Schulze Westhoff, Stephan  
Starke, Dennis  
Stelthove, Karl  
Strübbe, Robert  
Tärner, Hedwig  
Tegelkämper, Paul  
Tentrup-Beckstedde, Christoph  
Termühlen, Hildegard  
Tomsa, Britta  
v. d. Gentschenfelde, Xenia S.  
von Ketteler, Friedrich-Carl  
Wagner, Natalie  
Wamba, Gilbert  
Westerwalbesloh, Florian  
Zimmermeyer-Schürmann, Heike

**von der Verwaltung**

Bleicher, Herbert, Dr.  
Heuermann, Wiebke  
John, Kai

Klausmeier, Brigitte  
Schreier, Petra  
Funke, Stefan, Dr.  
Westbomke, Alfons

**Es fehlten entschuldigt:**

**Mitglieder des Kreistages**

Harenkamp, Marc  
Hövelmann, Volker  
Koch, Karsten

Landrat Dr. Gericke eröffnet um 09.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreistages, die Vertreter der Presse sowie die Gäste.

Landrat Dr. Gericke stellt fest, dass der Kreistag mit Einladung vom 15.02.2021 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Anschließend weist Landrat Dr. Gericke darauf hin, dass folgende Vorlage nachträglich per Mail versendet wurde:

- Ergänzungsvorlage „Abschließende Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2021 mit Haushaltsplan und Anlagen“ 032/2021/2 (TOP 14) (per Mail versendet am 15.02.2021)

Auf die Frage nach Einwendungen gegen die Tagesordnung, erklärt Herr Kocker (SPD), dass die SPD den Antrag auf Unterstützung der niederschweligen Drogenhilfe im Kreis Warendorf vom 24.01.2021 zurück zieht. Ansonsten meldet sich kein Mitglied zu Wort.

<b>I. Öffentlicher Teil</b>
-----------------------------

<b>1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner</b>	
--	--

Auf Nachfrage meldet sich keine Einwohnerin / kein Einwohner zu Wort.

<b>2. Bericht der Verwaltung</b>	
----------------------------------	--

Landrat Dr. Gericke berichtet, dass es einen separaten Tagesordnungspunkt für die Berichterstattung über die aktuelle Corona-Situation gibt.

**3. Aktuelle Corona-Lage****053/2021**

Frau Klausmeier berichtet über die aktuelle Situation in der Corona-Pandemie sowie über das Impfzentrum. Die Präsentation liegt als Anlage bei.

Landrat Dr. Gericke berichtet, dass die Zurückhaltung der Menschen gegenüber dem AstraZeneca Impfstoff sinken würde. Er habe der Landesregierung schriftlich mitgeteilt, dass der Kreis Warendorf nun auch die zweite Kategorie für Impfungen öffnet, indem er gezielt Personen aus der zweiten Kategorie anspricht (u.a. Schwersterkrankte, Einzelfälle). Es sei für alle frustrierend, wenn Impfstoff nicht in Anspruch genommen und nur gelagert werden würde. Dies sei nicht das Ziel des Kreises Warendorf.

Herr Schulte (DIE FRAKTION) fragt nach, was die Verwaltung bezüglich der Temperaturen und dem Fliegenbefall im Impfzentrum zu tun gedenkt. Landrat Dr. Gericke berichtet, dass bereits eine Fachfirma beauftragt wurde und alles auf einem guten Weg sei.

Auf Rückfrage von Herrn Blömker (SPD) erklärt Frau Klausmeier, dass es mittlerweile einen Erlass des Ministeriums gibt bezüglich der Impfung von Einzelfällen. Der Erlass stünde jedoch nicht im Zusammenhang mit der nun beschlossenen Öffnung der zweiten Kategorie. Landrat Dr. Gericke erklärt, dass die Öffnung der zweiten Kategorie die schnellere und unbürokratische Lösung darstelle. Wir müssten nun flexibel sein und könnten nicht auf den langen bürokratischen Weg über den Erlass und die Rentenversicherung warten.

Herr Schulze Westhoff (CDU) begrüßt das Vorgehen des Kreises Warendorf. Es dürfe kein Impfstoff liegen gelassen werden.

4.	<b>Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Kreis Warendorf</b>	<b>008/2021</b>
----	---	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Bericht über die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den ÖPNV wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, weitere Vereinbarungen über die Gewährung von Ausgleichsleistungen zur übergangsweisen Sicherstellung einer ausreichenden Verkehrsbedienung (sog. „Not-ÖDA“) abzuschließen, soweit es einen weiteren ÖPNV-Rettungsschirm geben wird und sich dessen Rahmenbedingungen inhaltlich und finanziell nicht nachteilig auf den Kreis Warendorf auswirken.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

<b>5.</b>	<b>Umsetzung des Finanzierungskonzeptes 2.0 sowie Ausgleich des coronabedingten Schadens bei der FMO Flughafen Münster Osnabrück GmbH (FMO)</b>	<b>191/2020/1</b>
-----------	---	-------------------

Herr Gutsche berichtet kurz über die Vorlage und gibt das Wort an die Redner weiter.

Frau Grap (Bündnis 90/Grüne) erklärt, dass ihre Fraktion der Vorlage nicht einheitlich zustimmen kann, da die Gelder nicht an die Einleitung eines Konversionsprozesses geknüpft sind. Sie sieht das Risiko eines Totalausfalls der öffentlichen Gelder immer größer werden.

Frau Nienkemper (FWG) berichtet, dass die FWG die Richtung der großen Gesellschafter als positiv erachten. Sie stimmt der Vorlage zu.

Herr Gutsche (CDU) argumentiert, dass der Flughafen für die Aufrechterhaltung der Region sehr wichtig und zielführend sei. Die Nutzung des Flughafens sollte seiner Meinung nach erweitert werden. Ebenso sollte der Standort planungstechnisch weiterentwickelt werden.

Laut Herrn Kocker (SPD) ist es für die SPD wichtig, dass eine einheitliche Münsterland Position gefunden wird. Der Flughafen dürfe nicht auf Grund der Corona-Pandemie geschlossen werden.

Der Flughafen sei laut Herrn Diekhoff (FDP) für eine starke Region unerlässlich. Er warnt davor, dass die Corona-Pandemie nicht zum Kern einer Debatte über das Bestehen eines Flughafens gemacht werden dürfte.

Frau von dem Gentschenfelde (DIE FRAKTION) erachtet es für sinnvoller, den Leistungsempfängern nach dem SGB 12 das Geld zu geben anstatt den Flughafen zu unterstützen.

**Beschlussvorschlag:**

## 1. Finanzierungskonzept 2.0

Auf Basis des Finanzierungskonzeptes 2.0 (s. Anlage) genehmigt der Kreistag die Ausgabe eines Gesellschafterdarlehens (2. Rate) für **2022** in Höhe von 174.674 €.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen**

Ja: 49, Nein: 10 (Grüne, FRAKTION), Enthaltung: 3 (Grüne)

## 2. Ausgleich des Corona-Schadens

Der Kreistag genehmigt eine Eigenkapitalzuführung zum Ausgleich des Corona-bedingten Schadens (s. **Anlage**) für die Jahre 2020 und 2021 in Höhe von 250.000 € im Jahr **2021**.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen**

Ja: 52, Nein: 6 (Grüne), Enthaltung: 4 (Grüne)

## 3. Die Vertreter des Kreises Warendorf in den Gremien der FMO GmbH werden beauftragt, die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen**

Ja: 52, Nein: 0, Enthaltung: 10 (Grüne, FRAKTION)

## 4. Sämtliche Beschlüsse stehen unter der Bedingung, dass sich alle großen Gesellschafter, die aktuell für die Finanzierung des Finanzierungskonzeptes 2.0 und des Corona-bedingten Schadens vorgesehen sind, daran beteiligen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen**

Ja: 60, Nein: 0, Enthaltung: 2 (Grüne)

## 5. Die Geschäftsführung der FMO GmbH wird aufgefordert mindestens einmal jährlich dem Kreisausschuss die ökonomischen und ökologischen Perspektiven der FMO GmbH aufzuzeigen sowie über den Umsetzungsstand zu berichten.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**6. Schnellbusförderung****007/2021/1****Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der münsterlandweiten Abstimmungen sowie der in der Vorlage und in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, Mobilität und Planung am 29.01.2021 vorgestellten Präsentation (siehe Anlage) einen Förderantrag zur Schnellbusförderung zu stellen.
2. Der Nahverkehrsplan des Kreises Warendorf wird dahingehend fortgeschrieben, dass es sich aufgrund der Förderung zunächst um zeitlich befristete Maßnahmen handelt, die zum Ende des jeweiligen Förderzeitraums ausgewertet werden müssen, um über eine Fortführung zu entscheiden.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen  
Ja 60 Nein 2 Enthaltung 0

**7. Tarifmaßnahme 2021****010/2021****Beschlussvorschlag:**

Der dargestellten Tarifmaßnahme zum 01.08.2021 mit einer durchschnittlichen Erhöhung der Ticketpreise um 1,34% wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen  
Ja 55 Nein 7 Enthaltung 0

<b>8.</b>	<b>Anpassung der Dienstanweisung zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Budgetregeln</b>	<b>225/2020</b>
-----------	--	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Festlegung für erhebliche Covid-19-bedingte Budgetüberschreitungen im Sinne des § 83 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW für die Haushaltsausführung 2021 in der Dienstanweisung zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Budgetregeln – wird entsprechend der Vorlage zugestimmt.
2. Der Aufnahme von Punkt I Nr. 6 in der Dienstanweisung zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Budgetregeln – wird entsprechend der Vorlage zugestimmt. Das Produkt „Impfzentrum“ wird demnach von der Amtsbudgetierung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

<b>9.</b>	<b>Förderung über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz und Gute Schule 2020</b>	<b>035/2021</b>
-----------	---	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

1. Die in den Erläuterungen und der Anlage 1 beschriebene Fortschreibung des Konzepts zur Umsetzung des Förderprogramms „NRW.Bank.Gute Schule 2020“ (GS 2020) wird beschlossen.
2. Die in den Erläuterungen und den Anlagen 2 und 3 beschriebene Fortschreibung zur Finanzierung von Maßnahmen über das erste und zweite Kapitel des Kommunalen Investitionsförderungsgesetzes (KInvFG I und II) wird zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

10.	<b>Gewährung von Sitzungsgeld für die Durchführung von Online-Fraktionssitzungen</b>	<b>052/2021</b>
-----	--	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

Fraktionssitzungen, die seit Beginn der COVID-19-Pandemie (ab dem 01.03.2020) im Wege von Telefon- bzw. Onlinekonferenzen stattgefunden haben, werden mit entsprechender Gewährung einer Entschädigung genehmigt, sofern eine solche Online-Fraktionssitzung im gleichen Rahmen stattfindet/stattgefunden hat wie eine gewöhnliche Fraktionssitzung. Gleiches gilt für zukünftige Online-Fraktionssitzungen während der COVID-19-Pandemie.

Voraussetzungen hierfür sind, dass nachweislich eine Sitzung vorliegt, zu der im Vorfeld eingeladen wurde, an der die üblichen Fraktionsmitglieder teilnehmen und zu der im Vorfeld ein Beratungsgegenstand oder eine Tagesordnung festgelegt wurde. Die Teilnehmer einer Online-Fraktionssitzung sind zudem zu Beginn der Online-Sitzung ordnungsgemäß vom Vorsitzenden oder der Geschäftsführung durch Aufruf festzustellen und schriftlich festzuhalten. Die entsprechende Teilnehmermeldung an die Verwaltung erfolgt analog zur Teilnehmermeldung von gewöhnlichen Fraktionssitzungen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**11. Antrag der FDP-Kreistagsfraktion - Taxi-Gutscheine****058/2021**

Herr Diekhoff (FDP) berichtet über die Intention des Antrags. Es sei wichtig, dass alle die Möglichkeit haben, zur Impfung zu kommen.

An der darauffolgenden Diskussion beteiligen sich Herr Kocker (SPD), Frau Grap (Bündnis 90/Grüne), Herr Diekhoff (FDP), Frau vor dem Gentschenfelde (DIE FRAKTION), Frau Nienkemper (FWG), Herr Gutsche (CDU), Herr Blömker (SPD) und Frau Riveiro Vega (DIE FRAKTION). Sinngemäß wird sich darauf verständigt, dass es wichtig sei, dass jeder die Möglichkeit habe, zum Impfzentrum zu gelangen. Unabhängig von der eigenen Mobilität, dem Alter oder den finanziellen Mitteln. Relevant sei, dass alle Menschen zeitnah geimpft werden. Es müsse im Sinne der betroffenen Menschen entschieden werden.

Herr Dr. Blex (AfD) spricht sich gegen den Antrag aus.

**Beschluss:**

Auf den geänderten Antrag der FDP-Kreistagsfraktionen vom 18.02.2021 wird verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen  
Ja 60 Nein 2 Enthaltung 0

12.	<b>Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 50 Absatz 3 Satz 2 Kreisordnung NRW</b>	<b>057/2021</b>
-----	--	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag genehmigt gem. § 50 Abs. 3 S. 5 Kreisordnung NRW (KrO NRW) die am 18.01.2021 getroffene Dringlichkeitsentscheidung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

13.	<b>Begleitvorlage zum Entwurf der Haushaltssatzung 2021: Er- läuterungen zum Stellenplan</b>	<b>224/2020</b>
-----	--	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

<b>14.</b>	<b>Abschließende Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2021 mit Haushaltsplan und Anlagen</b>	<b>032/2021/2</b>
------------	--	-------------------

Auf Nachfrage von Landrat Dr. Gericke gibt es keine weiteren Anträge zum Haushalt.

Landrat Dr. Gericke bittet die Fraktionsvorsitzenden darum, ihre Haushaltsreden vorzutragen. Diese sind, soweit Notizen vorhanden sind, der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Es folgt die Abstimmung über die Vorlage.

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Beratungsergebnisse der Ausschüsse, so wie sie sich aus der Liste der Anträge (**Anlage 1**) und der Liste der Haushaltsplanänderungen (**Anlage 2**) ergeben, werden beschlossen.
2. Die gemeinsamen Stellungnahmen der Bürgermeisterinnen und der Bürgermeister der Städte und Gemeinden im Kreis Warendorf vom 24.11.2020 sowie die Stellungnahme der Stadt Beckum vom 17.12.2020 werden zur Kenntnis genommen. Die darin vorgebrachten Einwendungen werden entsprechend der beigefügten tabellarischen Übersicht (**Anlage 3**) behandelt.
3. Der Hebesatz zur allgemeinen Kreisumlage wird auf 29,7 v. H., der Hebesatz für die Jugendamtsumlage wird auf 19,5 v. H. festgesetzt.
4. Im Übrigen wird die Haushaltssatzung des Kreises Warendorf für das Jahr 2021 mit ihren Anlagen in der eingebrachten Fassung mit den empfohlenen Änderungen aller Fachausschüsse beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen  
Ja 53 Nein 6 Enthaltung 3

15.	<b>Antrag der Kreistagsfraktion DIE FRAKTION DIE LINKE ./ Die PARTEI - Gremienumbesetzung</b>	<b>051/2021</b>
-----	---	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

Auf den anliegenden Antrag der Kreistagsfraktion DIE FRAKTION DIE LINKE ./ Die PARTEI „Umbesetzung Bauausschuss“ vom 01.02.2021 wird verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

16.	<b>Entsendung eines Vertreters der RVM in den Aufsichtsrat der WVG</b>	<b>055/2021</b>
-----	--	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

Der Entsendung von Herrn Dr. Bleicher in den Aufsichtsrat der WVG wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Landrat Dr. Gericke um 12.12 Uhr die Sitzung.

Dr. Olaf Gericke  
Landrat

Dr. Stefan Funke  
Schriftführer